



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

UHH · Forschung und Wissenschaftsförderung · Mittelweg 177 · 20148 Hamburg

**Ausschreibung der  
Karl H. Ditze-Preise 2019  
für herausragende Abschlussarbeiten und Dissertationen  
aus der Fächergruppe Geschichte/Philosophie und  
dem Fachbereich Kulturwissenschaften**

21.02.2019  
Lz/Az

**Binne Sörine Krüger**

Präsidialverwaltung  
Abteilung Forschung und Wissenschaftsförderung  
Referat Nachwuchsförderung  
Lz. 432  
Mittelweg 177  
4. Obergeschoss, Raum N4074  
20148 Hamburg

Tel. +49 40 42838-4471  
Fax +49 40 42838-4040  
binne.krueger@verw.uni-hamburg.de  
www.uni-hamburg.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Vizepräsidentin für Studium und Lehre der Universität Hamburg zeichnet auch in diesem Jahr Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler mit dem *Karl H. Ditze-Preis* für herausragende Abschlussarbeiten aus dem Bereich der Geisteswissenschaften aus.

Mit der Auszeichnung verbunden sind Preisgelder in Höhe von 2.000 Euro für die beste M.A.-Arbeit und in Höhe von 3.000 Euro für die beste Dissertation.

Wie in jedem Jahr können aus den geisteswissenschaftlichen und erziehungswissenschaftlichen Fächern entsprechend der Satzung der Karl H. Ditze-Stiftung Vorschläge eingebracht werden.

Für das **Jahr 2019** sieht die Chronologie Ihre Fächergruppen vor.

Eine M.A.-Arbeit und eine Doktorarbeit aus der Fächergruppe **Geschichte/Philosophie** und eine M.A.-Arbeit und eine Doktorarbeit aus dem Fachbereich **Kulturwissenschaften**.

Im Auftrag der Vizepräsidentin bitte ich Sie daher, Ihre Preisvorschläge bis

**Dienstag, den 23. April 2019**

zu richten an die **Universität Hamburg, Abteilung Forschung und Wissenschaftsförderung, z.Hd. Binne Sörine Krüger, Nachwuchsförderung (Lz. 432), Mittelweg 177, 20148 Hamburg.**

Für das Auswahlverfahren gelten nachfolgende Bedingungen:

- ◆ Der Kandidat/Die Kandidatin darf **nicht älter als 35 Jahre** (nicht älter als Jahrgang 1984) sein!
- ◆ Die Prüfungsverfahren der vorgeschlagenen Arbeiten müssen gemäß der Verfahrensvorgaben der Stiftung im Zeitraum seit der letzten Auswahlrunde an den jeweiligen Fachbereichen (Frühjahr 2016) bis zum Datum der aktuellen Ausschreibung entstanden sein, d.h. die Benotungsverfahren müssen abgeschlossen sein (siehe ‚*Verfahren zur Vergabe des Karl H. Ditze-Preises*‘)

◆ Die Preisvorschläge sollten im Fachbereich durch eine geeignete Kommission bestimmt werden, z.B. durch den Graduiertenförderungsausschuss

Für jeden der beiden Vorschläge reichen Sie bitte folgende **Unterlagen** ein – gerne als pdf-Dateien per Mail:

- ◆ Masterarbeit bzw. Doktorarbeit
- ◆ eine Kopie des Abschlusszeugnisses bzw. der Promotionsbescheinigung
- ◆ eine Kopie des Gutachten des/der Erstgutachters/in zur Benotung der Arbeit
- ◆ kurzer Lebenslauf des/der Nachwuchswissenschaftlers/in
- ◆ schriftliche Begründung/Würdigung des Vorschlags durch den Sprecher/die Sprecherin des Fachbereichs oder ein Mitglied des Dekanats
- ◆ aktuelle Kontaktdaten der/des Vorgeschlagenen

**Der Termin für die Preisverleihung wird noch mit der Stiftung abgestimmt.** Eine offizielle Einladung folgt, sobald dieser bekannt ist.

Für genauere Informationen lesen Sie bitte die beigefügten Vergaberichtlinien der Karl H. Ditze-Stiftung.

Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen unter den oben genannten Kontaktdaten gerne zur Verfügung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

gez. Binne Sörine Krüger

Abteilung Forschung und Wissenschaftsförderung, Referat Nachwuchsförderung